

Gastgeber erwischen Traumstart

PRELLBALL: TSG Eisenberg gewinnt am ersten Regionalliga-Spieltag alle vier Partien und übernimmt die Tabellenführung

EISENBERG. Am ersten Spieltag der Prellball-Regionalliga Süd in Eisenberg hat das gastgebende Team der TSG seinen Heimvorteil optimal ausgenutzt: vier Spiele – vier Siege. Damit übernehmen die Eisenberger die Tabellenführung.

Im ersten Spiel traf die Eisenberger Mannschaft mit Michael Brach, Eugen Klaus, Thorsten Kulick und Rüdiger Müller auf den TSV Ludwigshafen. Es entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, in der die Eisenberger mit zwei Bällen Vorsprung in die Halbzeit gingen. Auch die zweite Hälfte war hart umkämpft, wobei Eisenberg am Ende knapp mit 28:27 Bällen die Nase vorn hatte.

Auch in der zweiten Begegnung gegen den TSV Babenhausen ging es eng zu. Die Eisenberger lagen immer leicht in Front und konnten das Spiel mit 31:27 für sich entscheiden. In der dritten Begegnung gegen den SV Weiler schafften die Gastgeber schon in der ersten Hälfte eine deutliche Führung und bauten diese in der zweiten Hälfte kontinuierlich bis zum Endergebnis von 33:20 aus.



Mit vollem Einsatz an die Tabellenspitze: Eisenbergs Thorsten Kulick fliegt nach dem Ball. Seine Teamkollegen Rüdiger Müller, Eugen Klaus, und Michael Brach (von links) schauen zu.

FOTO: SCHIFFERSTEIN

In der letzten Partie des ersten Spieltages war der TSV Rißtissen der Gegner der TSG. In früheren Begegnungen hatten sich die Eisenberger gegen den TSV stets schwergetan. Aber mit den bereits erreichten sechs Punkten im Rücken lieferten die Gastgeber ein überzeugendes Spiel ab. Bereits zur Halbzeit führte die TSG mit 15 :7. Am Ende war es dann ein deutlicher Sieg mit 34:20 Bällen.

Damit haben die Eisenberger schon am ersten Spieltag den Grundstein für das Saisonziel gelegt. Das Team hat einen Platz im vorderen Drittel der Tabelle anvisiert. Nun steht die TSG sogar ganz vorn. Beim nächsten Spieltag in Babenhausen gilt es aber, weiter dran zu bleiben, denn die Verfolger sitzen im Nacken. (red)

TABELLE

1. TSG Eisenberg	8:0 Punkte
2. TSV Babenhausen	6:2
3. TSV Krumbach	5:3
4. TV Huchenfeld	5:3
5. TSV Ludwigshafen	4:4
6. VfL Waiblingen	2:6
7. Freiburg St. Georgen	2:6
8. SV Weiler	2:6
9. TSV Rißtissen	2:6